



Sammlung Theaterzettel

Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernehre)

Zweig, Fritz

1919-11-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National-Theater Mannheim

Sonntag, 23. November 1919. 15. Vorstellung im Abonnement C 83

Neu einstudiert:

Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernehre)

Oper in 1 Aufzuge. Nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, bearbeitet von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Fritz Zweig

Personen:

Santuzza, eine junge Bäuerin	Minnie Leopold
Turiddu, ein junger Bauer	Max Sipmann
Lucia, seine Mutter	Viktoria Hoffmann-Brewer
Alfio, ein Fuhrmann	Hans Bahling
Lola, seine Frau	Gretel Neumann

Geistliche, Landleute, Bettelvolk, Kinder.

Die Handlung spielt in einem sizilianischen Dorfe. — Zeit: Gegenwart.

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfg. zu haben.

Hierauf:

Der Bajazzo

Drama in 2 Aufzügen und 1 Prolog. Dichtung und Musik von Ruggiero Leoncavallo. Deutsch von Ludwig Hartmann.

Spielleitung: Eugen Gebrath. — Musikalische Leitung: Fritz Zweig

Personen:

Canio, Direktor einer Dorfstomödianteurtruppe	(Bajazzo)	Walter Günther-Braun
Rebba, sein Weib	(Colombine)	Else Tischkau
Tonio, Komödiant	(Laddeo)	Heinrich Tiemer
Beppo, Komödiant	(Harlekin)	Paul Kuhn
Silvio, ein Bauer		Joachim Kromer
Ein Bauer		Hermann Trembich

Landleute beiderlei Geschlechts, Gassenbuben.

Zeit und Ort der wahren Begebenheit: Bei Montalto in Calabrien am 15. August 1865 (Festtag.)

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben.

Nach Cavalleria findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 5 1/2 Uhr **Anfang 6 Uhr** Ende gegen 9 1/2 Uhr

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt

Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	M. 9.70	II. Rang Mitte 1. Reihe	M. 8.—
2. Reihe	8.60	2. n. 3. Reihe	6.90
Profzeniums-Logen: Vorderplätze	9.70	Seite: 1. Reihe	6.90
Rückplätze	7.50	2. Reihe	5.80
Sperre: 1. Parlett	9.20	Profzeniums-Logen: Vorderplätze	5.80
2. Parlett	8.—	Rückplätze	4.60
Stehplätze im Parlett	4.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe	5.80
im Parterre	3.40	2. n. 3. Reihe	4.60
I. Rang Mitte: 1. Reihe	13.80	Seite: 1. Reihe	4.60
2. Reihe	12.10	2. Reihe	3.40